

## 1 Flächenverbrauch

Der Landkreis Freising bekennt sich zur Reduktion des zukünftigen Flächenverbrauchs. Der hohen Flächeninanspruchnahme und der Gefahr der Zersiedelung der Landschaft soll deshalb gemeinsam entgegengewirkt werden. Neue Gewerbegebiete und Wohngebiete und Ausgleichsflächen sollen soweit sinnvoll räumlich abgestimmt werden. Hierzu soll auf der Grundlage gemeinsamer Grundsätze für flächensparendes Bauen und Erschließen ein regelmäßiger informeller Informationsaustausch zwischen allen Städten und Gemeinden stattfinden.

## 6 Betreuungs- und Schulangebot

Ein attraktives Betreuungs- und Schulangebot ist ein wichtiger Standortfaktor des Landkreises Freising. Dazu wird das gemeinsame Betreuungs- und Schulangebot bedarfsgerecht weiterentwickelt, um eine optimale und chancengerechte Schulausbildung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die verschiedenen Formen und Träger öffentlicher und privater Betreuungsangebote und schulischer Einrichtungen werden in ein interkommunales Konzept eingebunden.

## 2 Wohnraum

Im Landkreis Freising besteht eine große Nachfrage nach Wohnraum. Die Schaffung von neuem Wohnraum muss an die Möglichkeiten und Kapazitäten der einzelnen Gemeinden angepasst werden. Dabei geht es im südlichen Teil des Landkreises mehr um eine moderate Abschwächung, in der Hallertau und den übrigen Landkreisteilen um eine Stabilisierung des Wachstums. Das Wohnraumangebot soll an den bestehenden Bedürfnissen und der bestehenden Infrastruktur ausgerichtet werden. Dabei soll auch eine bessere Koordination zwischen Wohnraum- und Arbeitsplatzangeboten erreicht werden. Im Rahmen einer interkommunalen Initiative sollen sowohl das Engagement der Wirtschaft, insbesondere auch der Flughafen Gesellschaft, beim Bau bezahlbaren Wohnraums gestärkt, als auch die kommunalen Aktivitäten im öffentlich geförderten Wohnungsbau abgestimmt werden. Die Verfügbarkeit von vorhandenen Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum soll durch geeignete Maßnahmen erhöht werden.

## 7 Hochschule und Wirtschaft

Der Landkreis Freising ist eine bedeutende Hochschul- und Wissenschaftsregion. Die Zusammenarbeit mit den Unternehmen und Kommunen im Landkreis wird noch stärker ausgebaut. Die Bedeutung als Hochschulstandort wird in der Außenvermarktung stärker betont.

## 3 Natur- und Kulturlandschaft, Landschaftsbild

Die den Landkreis Freising prägenden hochwertigen Naturräume und Kulturlandschaften stellen einen besonders wertvollen und identitätsstiftenden Reichtum dar. Der Landkreis bekennt sich zum Erhalt dieser wertvollen Naturräume und zur Bewahrung attraktiver Landschaftsbilder. Der Anteil der Schutzgebiete soll gesichert werden. Die regionalen Grünzüge und landschaftlichen Vorbehaltsgebiete werden gemeinschaftlich in ihrer Qualität verbessert.

## 8 Verkehrsbelastung und ÖPNV

Der Landkreis sieht die Reduktion der Verkehrsbelastung und eine stärkere Verlagerung des Verkehrs auf den Öffentlichen Verkehr als wichtige Ziele der zukünftigen Entwicklung an. Die ÖPNV-Angebote müssen bedarfsgerecht ausgebaut und durch alternative Mobilitätsangebote ergänzt, sowie die Radwegeinfrastruktur optimiert werden, um landkreisweit eine gute Erreichbarkeit zu ermöglichen. Die Verkehrsinfrastruktur soll bedarfsgerecht ergänzt und wo notwendig um- und ausgebaut werden.

## 4 Branchenvielfalt & -schwerpunkte in der Wirtschaft

Der Landkreis Freising gehört zu den stärksten Wirtschaftsregionen in Deutschland. Dieser herausragende Wirtschaftsstandort soll weiterentwickelt werden. Dazu sollen die Kommunikation und Kooperation zwischen den Kommunen verbessert, Unternehmensnetzwerke gefördert, die Zusammenarbeit mit den Hochschulen intensiviert und raum- und standortbezogene Profilbildungen unterstützt werden.

## 9 Energie

Der Landkreis Freising möchte die zukünftige Energieversorgung auf wirtschaftlicher Basis sicherstellen. Die durch den Landkreis beschlossene Energiewende wird umgesetzt, insbesondere durch Reduktion des Energieverbrauchs, Steigerung der Energieeffizienz und Ausbau der regionalen Energieerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen. Die zahlreichen Aktivitäten sollen verstärkt, zusammengefasst und übergemeindlich koordiniert werden. Insbesondere das Engagement ehrenamtlicher Initiativen und die Investitionsmöglichkeiten für die Bürgerschaft und die lokale Wirtschaft sollen weiter unterstützt werden.

## 5 Land- und Forstwirtschaft

Die Land- und Forstwirtschaft im Landkreis Freising hat eine hohe und vielfältige Bedeutung. In der Siedlungsentwicklung und bei der Schaffung von ökologischen Ausgleichsflächen wird deshalb besonders auf den Erhalt landwirtschaftlicher Flächen geachtet. Die Ausweisung von Ausgleichsflächen soll interkommunal abgestimmt werden.

## 10 Finanzen

Der Landkreis Freising geht sorgsam und nachhaltig mit den ihm zur Verfügung stehenden Finanzmitteln um. Sämtliche Tätigkeiten werden auf ihre Auswirkungen (inklusive Nachfolgelasten) auf die Finanzen des Landkreises, der Städte und der Gemeinden und auf mögliche Einsparpotenziale geprüft. Eine weitere Verschuldung soll möglichst vermieden werden.